

# Auf der Mauer, Louis

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 25

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

in der CEI, andererseits der Grosszügigkeit ihrer Arbeitgeber, welche diejenigen Mittel zur Verfügung stellten, deren es zur Durchführung einer Tagung bedarf, an der rund 1300 Personen teilnehmen und 44 Comités d'Etudes, Sous-Comités, Comités d'Experts und Groupes de Travail tagen werden. Das «Bulletin SEV» vom 17. Juni, dem wir diese Zeilen entnehmen, stellt einige Aspekte der CEI dar, welche über die Tätigkeit dieser internationalen Normungs-Organisation ein Bild vermitteln.

## Wettbewerbe

**Schulhaus mit Doppeltturnhalle, Schwimmbad und Kunsteisbahn in Wohlen** (SBZ 1960, H. 40, S. 652 und H. 46, S. 753). Elf Entwürfe.

*Wettbewerb für Schulhaus mit Doppeltturnhalle:*

1. Preis (4000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)  
Dolf Schnebli, Agno
2. Preis (3000 Fr.) Rich. Beriger, Wohlen
3. Preis (1800 Fr.) Carlo Cocco-Breitschmid, Wohlen
4. Preis (1700 Fr.) E. Schoch, Zürich, Mitarbeiter H. Masson
5. Preis (1500 Fr.) J. Gretler, Wohlen, Mitarbeiter  
R. Hannibal

*Wettbewerb für Schwimmbad und Kunsteisbahn:*

1. Preis (2800 Fr.) Richner, Bachmann & Wyder,  
Aarau, Muri, Wohlen
2. Preis (2700 Fr.) Dolf Schnebli, Agno, Mitarb. R. Matter,  
Lugano
3. Preis (2600 Fr.) W. Kienberger, Zürich
4. Preis (2000 Fr.) H. P. Sager, Brittnau
5. Preis (1900 Fr.) A. Barth & H. Zaugg, Aarau
- Ankauf (500 Fr.) E. Morell & P. Nietlispach, Zürich
- Ankauf (500 Fr.) R. Lehmann & K. Spögl, Lenzburg
- Ankauf (500 Fr.) Hans Litz & F. Schwarz, Zürich
- Ankauf (500 Fr.) Guido F. Keller, Basel
- Ankauf (500 Fr.) Meyer & Meyer, Herrliberg

Das Preisgericht empfiehlt, die in den drei ersten Rängen stehenden Entwürfe überarbeiten zu lassen.

Die Ausstellung dauert noch bis am Sonntag, 25. Juni. Grosser Sternensaal: Schulhausprojekte, alte Turnhalle: Schwimmbadprojekte. Öffnungszeiten: werktags 16 bis 22 h, samstags 8 bis 12 und 14 bis 22 h, sonntags 14 bis 18 h.

**Evang. reformierte Kirche in Hamburg-Altona.** In einem beschränkten Wettbewerb unter eingeladenen deutschen und schweizerischen Architekten für eine Kirche mit Gemeindehaus und Pfarrhaus, fällt das Preisgericht folgenden Entscheid:

1. Preis (3000 DM und Empfehlung zur Ausführung)  
Benedikt Huber, Zürich
2. Preis (2500 DM) Rudolf Esch, Krefeld
3. Preis (1500 DM) Friedrich Goedeck, Wuppertal-Elberfeld

Ausserdem erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1500 DM. Fachleute im Preisgericht: Oberbaudirektor Prof. Werner Hebebrand, Hamburg; Baudirektor A. Dähn, Hamburg; Baurat H. Lütters, Düsseldorf; Baudirektor Voigt, Hamburg.

**Kirche in Yverdon** (SBZ 1961, H. 23, S. 393). Die Preissummen sind folgende: 1. Preis 3200 Fr., 2. Preis 2000 Fr., 3. Preis 1800 Fr., 4. Preis 1000 Fr.

## Nekrologe

Die Meldung auf S. 393, wonach Ing. *Ed. Buchli* einem Flugzeugunglück zum Opfer gefallen sei, beruht auf einem Irrtum; Kollege Buchli ist wohlauf.

† **Carl Teuscher**, dipl. Ing., von Thun, Eidg. Polytechnikum 1899 bis 1903, ist am 4. Juni in seinem 82. Lebensjahr gestorben. Unser G. E. P.-Kollege trat 1908 als stellvertretender Bahningenieur in Bellinzona in die Dienste der Gotthardbahn, um 1910 zu den SBB nach Olten hinüberzuwechseln. 1921 wurde er Bahningenieur in Solothurn, und 1942 trat

er in den Ruhestand, den er zuerst in Territet und dann in Monthey verbracht hat, wo ihn der Tod unerwartet ereilt hat.

† **Louis Auf der Maur**, Ing. S. I. A., Inhaber eines Ingenieurbüros in Zürich, ist am 6. Juni gestorben.

† **Jacques Meier**, dipl. Arch. G. E. P., von Zürich, geboren am 2. Okt. 1899, ETH 1919 bis 1923, Helvetiae, Inhaber des Baugeschäfts Meier-Ehrensperger Sohn in Zürich, ist am 9. Juni nach langer, schwerer Krankheit entschlafen.

## Mitteilungen aus dem S. I. A.

**S. I. A. Fachgruppe der Ingenieure für Brückenbau und Hochbau**

Am Protokoll der Versammlung vom 22. April 1961, veröffentlicht in der SBZ 1961, H. 20 vom 18. Mai, sind auf S. 346 folgende *Berichtigungen* anzubringen:

1. Es wurde nicht die Rechnung der IVBH, sondern diejenige der *IVBH-Schweizer-Gruppe* genehmigt. 2. Es wurde eine Einladung an die IVBH zur Durchführung des Kongresses 1968 in der Schweiz in Aussicht genommen; über die Annahme derartiger Einladungen entscheiden jedoch der Vorstand und der ständige Ausschuss der IVBH.

## Ankündigungen

**Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz RPG-NW**

Die Generalversammlung ist angesetzt auf Donnerstag, den 29. Juni, 10.30 h, im Werkhotel Gerlafingen. Es folgen um 12 h das Mittagessen im Werkhotel und um 13.30 h drei Kurzvorträge: *R. Meyer*, dipl. Arch., Planungsexperte, Zürich: «Planungsprobleme und Planungsorganisation im Kanton Solothurn», *A. Lisser*, Leiter der kant. Planungsstelle, Solothurn: «Stand der Regionalplanung im Kanton Solothurn», und *F. Fontana*, Kantonsingenieur, Solothurn: «Spezielle Aspekte der Linienführung der Autobahnen im Kanton Solothurn». 15.30 h Besichtigung der Betriebe der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke A.-G. in Gerlafingen; etwa 17 h Imbiss im Werkhotel, offeriert von der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke A.-G. Anmeldungen umgehend an die RPG-NW, Buchenhof, Aarau.

**«Oskar Schlemmer und die abstrakte Bühne»**

Unter diesem Titel führt das Kunstgewerbemuseum Zürich eine Ausstellung durch, die noch bis am 27. August dauert. Öffnungszeiten: Montag 14 bis 18 h, Dienstag bis Freitag 10 bis 12, 14 bis 18 h, Samstag und Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

## Vortragskalender

Freitag, 23. Juni. Schweizerische Vereinigung für Atomenergie, 14.45 h im Hotel Schweizerhof, Bern, Generalversammlung. Anschliessend an den geschäftlichen Teil (etwa 15.30 h) Dr. h. c. A. *Winger*, Präsident der Eidg. Wasser- und Energiewirtschaftskommission, Mitglied des Verwaltungsrates der Elektro-Watt AG, Präsident des Verwaltungsrates der CKW: «Die Schweiz im Wettbewerb um die Erschliessung der Kernenergie».

Freitag, 23. Juni. Seminar für Gemeindeingenieure an der ETH, Zürich, 17.00 h im Hörsaal NO 3g, Sonneggstr. 5, 2. Stock. Prof. Dr. *F. Boesler*, Bonn: «Strukturforschung im Dienst der Orts- und Landesplanung».

Freitag, 23. Juni. Schweiz. Institut für Auslandsforschung, Zürich. Vortragsreihe «Der Standort der Berufe in der modernen Industriegesellschaft». 18.15 h Aud. II der ETH. *Kurt Guggenheim*: «Die Entscheidung des Schriftstellers».

Samstag, 24. Juni. ETH Zürich. Einführungsvorlesung von *Hans Ess*, a. o. Professor für zeichnerisches und farbiges Gestalten: 11.10 h im Auditorium III des Hauptgebäudes: «Bedeutung und Entwicklung des ästhetisch-schöpferischen Interesses beim Architekten.»

Dienstag, 27. Juni, STV Zürich, 20.00 h im Kongresshaus, Eingang *U. Max Walt*, dipl. Ing., Zürich: «Moderne Stahlkonstruktionen».

Freitag, 30. Juni. Seminar für Gemeindeingenieure an der ETH, Zürich, 17.00 h im Hörsaal NO 3g, Sonneggstrasse 5, 2. Stock. Prof. *P. Waltenspühl*, ETH: «Zur Stadt- und Regionalplanung von Neuenburg».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianstr. 5, Telefon (051) 23 45 07/08.